

Die neuapostolische Kirche Egelsbach

Von Hans-Jürgen Rüster.

Quellen: Karl Knöß (Egelsbach - Geschichte und Geschichten).

Die ersten Gottesdienste der neuapostolischen Gemeinde in Egelsbach fanden 1922 in der Wohnung des Herrn Kress, Bahnstraße 1, statt.

Ab 1925 konnte ein Versammlungsraum in der Bahnstraße 5 und ab 1930 ein Kirchenlokal in der Taunusstraße in einer ehemaligen Werkstatt genutzt werden.

Ab 1933 wurde ein Versammlungsraum in der Westendstraße 19 eingerichtet.

Nach zwischenzeitlichem Nutzungsausfall von 1940 bis 45 zwecks Einlagerung von Möbel bombengeschädigter Bürger, konnte wieder Gottesdienst stattfinden.

Im Jahre 1965 konnte mit dem Bau einer eigenen Kirche in der Goethestraße begonnen werden und die Einweihung fand am 28. 12. 1966 statt.

2012 wurde das Gebäude aufgegeben und verkauft.



Neuapostolische Kirche, erbaut 1967